

Herr von Schmiedt spielte Pflö-Concert G moll v. Mendelssohn.

Größtenteils eine brave Leistung die durch Befugnis oft viel gestört war.

Herr Peggrow spielte Pflö-Concert Es dur v. Beethoven. 11te Platz.

Sein ungenügendes Spiel.

Herr Lindholm II spielte Serenade und Allegro giocoso von Mendelssohn.

Spielte sehr brav, besonders in herrlicher Begleitung, auf dem gewöhnlichen noch zu sein.

Herr Lindholm I. spielte: Sonate E moll. Op. 90. von Beethoven

Sein sehr brave Leistung.

VII. Fortsetzung Donnerstag 4. Ufa.

Herr Böckelmann spielte: Sonate v. Beethoven. Op. 22. 11te Platz.

Sehr gut.

Herr Lawrence spielte den 11ten Platz von R. Schumanns Quintett in Es.

Sehr gut fortgesetzt.

Herr Budewitz spielte Zwei Etuden von L. Berger.

Sehr gut gelungen.

Herr Hilpert spielte Divertimento auf schweizerischer Lyra für Violoncell von Bernh. Romberg.

Sehr gut gespielt in 2. u. 3. Platz.

Herr Schmölling spielte das 2te Violoncell-Concert von Bernh. Romberg. Adagio u. 11te Platz.

Sehr schön gespielt in 2. u. 3. Platz.

Sehr gut wurde geschlossen, nachdem vorher Hr. Dr. Schleinitz noch eine besondere Auffassung an die geübten Schüler gefallen hatte.